

Ericeint jeden Freitag um 11 Uhr vormittags

Die heutige Folge umfaßt 4 Geiten

Bezngepreis mit Boftverfenbung: MM. 7.20 Für ein Jahr Für ein halbes Jahr . Für ein Bierteljahr , 1.90 Begugsgebühren und Ginichaltungsgebühren 1.90 ind im porque und portofrei gu entrichten.

Schriftleitung and Bermaltung: Abolf-Sitler-Blag Rr. 31. - Unfrantierte Briefe werben nicht angenommen, Manuftripte nicht gurudgestellt.

Antlindigungen (Inserate) saut Breisliste. Unnahme in ber Berwaltung und bei allen Angeigen-mittlern.

Schluß bes Rlattes: Dannerstag 9 Uhr pormittags.

Für ein Jahr Für ein halbes Jahr . RM. 6.80 1.80

Folge 47

Baidhofen a. d. Abbs, Freitag den 24. November 1944

59. Jahrgang

Schwere Kämpfe von Aachen bis zur Burgundischen Pforte

Gewaltiger Materialeinfat auf engstem Raum

An der Bestfront hielten die Nordamerifaner im Raum Saarburg ihren schweren Druck aufrecht und versuchen durch Einfak stater Anjanterie- und Kangerkräfte beiderseits des Meine-Marne-kanals nach Osen wirden den mitsteren und untern Bogesen durchzustoßen. In schweren, hin und her wogendem Mingen konnte der Feind unspere Sperrverbände abdrängen und Boden gewinnen. Gegenmaßnahmen zur Abriegelung der in Richtung auf Plathurg eingesickerten seindlichen Kräfte sind mong. Bersuche des Feindes, die weiter jüdlich liegende Kafitaße nach Schirmed ebenfalls zu össner icheiterten.
Schwere, mit arober Bewealichseit geschwere, mit arober Bewealichseit ae-

itrate nach Schirmed ebenfalls zu öffnen, icheiterten.

Zchwere, mit großer Beweglichfeit geführte Kämpfe entwidelten sich an der Butwandischen Pforte. Die eingebrochenen gaulstiftlichen Pauserfräste verfuchten zwar im Raum sidhich Millhaufen weiter vorzubringen, doch gelang es unseren Truppen, ihre Vegenangrisse eriolgereich fortzuführen. Ein zwischen Montbelliard und Mitstrech nach Sieden gerichteter Stoß bedroßt von Stunde aus Etunde mehr die zwischen Basel und den Mann Basel Millhaufen steenben geullistischen Berbände, die vergeblich versichten gestätzt, der Angele Millhaufen steenben geullistischen Berbände, die vergeblich versichten und kann Basel Millhaufen steenben geullistischen Berbände, die vergeblich versichten und festen Westellung und den Merklichen Uleichgestig mit dem Berlich des Gegners, den Bogeienwall durch Unstallfung zu Kall zu dringen, griffen die Kordamertlaner erneuft die Sperstlinte bor dem Saarselbeit in Richtung auf Saaralben an. Rach ansänglichen Bodengewin werben für auch die Kordamert der erneuft die Gegenangsteit zu Wichtung uns Saaralben an. Rach ansänglichen Bodengewin werben für auch die Befahrung der Eruppen im nördlichen Leber durch Gegenangsteit zum Echen gebracht. Beitere erfolgreiche Gegenschäuse der Eruppen im nördlichen Zohringen, während hinter ber Sauphfront der Befahrung von Mes durch ihren erbitterten Widerstrate bindet.

Zroß der Sätzte der hin und der wogenen Gambie der Ande

Kräfte bindet.
Trot der Härte der hin und her wogenden Kämpfe vor den Vogesen lag das Schwerzgewicht des Kingens an der Westfront weiterbin im Raum von Auchen. Sier tonnte der Feind trots Einfat allen verfügsbaren Materials wiederum keinen ins Ewwicht fallenden Bodengewinn erzielen. Unsere Truppen drüffeten ihn fast an allen Sellen wieder auf seine Ausgangsstellung zu-

Das d'Malmedy Sarbrückeri? rivas St Dié

rück, odwöhl der Gegner seinen Kanzereinsat erheblich verstärfte und besipielesweise auf an-derthald Kilometer Krontbreite dei Gerons-weiter 120 Kanzer ansette. Um einzelne Ein-brücke der ihn külich und östlich Echweiter wird noch erbittert gefänipft.

Deutsche Gegenangriffe im Ober-Elfag

Das Dertommando der Behrmacht gab am 22. November aus dem Jührer-Hauptquartier betanut:

Die Belatung unseres Maasbrückentopies sidöitlich Selmond debauptete sich auch gestern gegen zahlreiche englige Ungriffe.

Die Materialschlacht dei Nachen hat nach en ichweren Rämpsen der Isten Tage chwas am Bucht nachgelassen. Bei Geilenstrügen wurden die angesiehen ameritanischen Bataissen die nieheren Rämpsen der leiten Tage etwas am Bucht nachgelassen. Bei Geilenstrügen wurden die angestenden wurden die angestenden wurden die angestum von unseren Abwehrseur jo schwer getrossen, das ist mit der Wasseliegenbsehen. Im Kampfraum den Wasseliegenbsehen. Im Kampfraum den Gehem der vergebliche Bersind, unsere Kront zu durchstoßen, nach dießer vorliegenden Meldungen wiederum 40 Kanzer.

In Lothtungen dauern die Abwehrtsämpse am. Ihre den die Anger.

In Vostfrügen dauern die Abwehrtsämpse am. Ihre den die Megenaturg. In den Bestwartigen wiederum 40 Kanzer.

In Beschort, um das seit gestern vormitags bestig gestampst wirt, vernichtete die Beschwährt eich der Seind auf einige örtliche Magriffe.

In Beschort, um das seit gestern vormitags bestig gestampst wirt, vernichtete die Beschwartsen westlich Basel die rüchwärtigen Berbindungen des auf den Khein vorgelichen. Keindes Insecant wurden im Kampfraum sindlich des Khein-Marne-Kanals die zur Schweizer Grenze 51 seindliche Fanzer abgeschoisen. Beindes Insecant wurden im Kampfraum sindlich des Khein-Marne-Kanals die zur Schweizer Grenze 51 seindliche Fanzer abgeschoisen. Beindes Stagesamt wurden im Kampfraum sindlich des Khein-Marne-Kanals die zur Schweizer Grenze 51 seindliche Fanzer abgeschoisen. Einde Kanzer und sindlich Schweizer Grenze beit gesten der Schweizer Grenze des Gehonschwinn in einem Freistag der Erlusten und der Fanzer und hie der Schweizer Grenze der Abgeschaften unreh er vorlächen und gesten der Allenden

Die Front im Guboften

Die Front im Sudopten
Die Front an der mittleren Donan weist seit der Räumung des Brüdentopses Belarad leine wesentliche Anderung mehr auf. Dies beweist erneut, daß die serbsiche sunstigd für Aupstigd mit Billen nur jo lange gehalten wurde, die die beutschen Berbände aus Nordspersien sich über die Sade aurückgezogen und ihre neuen Einsabräume bezogen hatten. Sehens ersiglete die Käumung der Batschaft mit ihren Haumschieden Neulas und Sombor vom Feinde unbehindert. Dagegen wurde die Front hart nächt mit ersogen hatten, wo es für die Rücksperich überall dort gehalten, wo es für die Rücksperich unseren Benfalten, wo es für die Rücksperich unseren Benfalten,

aus Griechenland und Masedonien notwendig war. Dies gift insbesonders sir die Stellung im westlicken Wordvatal, wo achsennäßig weit überlegene Verbände nun ichon seit Koden vergeblich von Norden und Sien Kroden wertelbig von Norden und Dien Kralsen mit seinem Flugliat zu nehmen versuchen und sich und dei Tschatschaft und den Kroden und Siedwesterbien wurde von Anden gefändert. Die richtwärtige Verdinung nach Siedwesterbien wurde und Siedwesterbien wurde neue Stellungen errichtet, die sich durch Sindelung natürlicher Sindernisse und Siedwesterbien. Durch seichnen, die zum Teil schon im ersten Wetzelung natürlicher Siedwesterlichen, die Jud dreibeitellung natürlicher Siedwesterlichen Durch seichnen, die zum Teil schon im ersten Wetzelung der Abertalte der Abenfreit weiter Aevolsterungsseichen, die hier im deutschen Schoten ihre natürlichen Schüter vor der bolschen ihren ausgebaut.

Sinaldommt, daß unseren Truppen in diesen Käumen hauptsächlich Tiedbauten geneniberschen, die allerbings sowieitische "Berbindungsössisiere" bei sich haben. Deren Samptansgabe ist es, die nicher Kampfrast und Ungriffslust insolge schwerer Bertuste ind Hugriffslust insolge schwerer Bertuste ind Hugriffslust insolge schwerer Bertuste in Kampfabschnitten treten and bulgarische Rerbände auf, die ebenfalls durch oben Blutzoll den Kerrat über Antigüerer ablem missen der die ebenfalls durch oben Minstellen, die im Krüberbein mit Idvangsertusteren aus Bestanden und der Woldan

aufgefüllt wurden. Aber noch ein anderer Umstand zeigt, daß die Sowiets keineswegs mehr über ein unerschöpfliches Menichen-refervoir verfügen, sondern annche Kläne infolge Kräftemangel nicht durchjühren

Unsere Donauflottille fämpft sich durch den Razan

Behnftundiges Gefecht mit feindlichen Sperren

Uniere Donauflottille fåt

Rehnstindiges Gesecht

Durch den Borstoß der Sowjets vor die
Tore Bildauesis rieft die Donau in dog nahere Mickeld des Kriegsgeschehens. Dieser
Sidostens genannt wird, ist in lebter zeiden Jahren der der der der der der den der den
Missten der der der der der der
Mussten Truppen dart bedrändt, musten sich
die Einbeiten der deutschen Kriegsmarine
Meile um Meile stromauswärts durchfampien, um wertvolstes Kriegs- und Schiffsaus
dem Augriss des Seindes zu entzieben. Aus
der durchbrund durch den Krasan unt das damit verdurund zurch den Krasan unt das damit verdurund zurch den Krasan unt das damit verdurund der Krasan unt das damit verdurund der Krasan unt das damit verdurund der Krasan unt das der
Gruppe "Eisernes Zor".

Diese Gruppe — sie bestand aus mehreren Wachstänlichen, unter ihnen "Rothung",
"Bechelaren" und "Merandra", serner aus
Krusträmboorten, Kampflähren und einem Berrbrecher — lag am Wend, siese fleinen rumänischen Ladat von dem Krischen und seine Krößer Ladat von dem Krischen und seine Werter in Dripva, sener seinen rumänischen Ladat von dem Krischen und seine Werter Ladat und der Schiffen und der
Anntelheit bezogen rumänische Truppen Bereissgantsischen Part. Imer Richten und beLadatische und die Schiffen unt denuntelheit bezogen rumänische Truppen Bereissgantsischen und kannteren der
Ladatischen und den Krischen und
Krischen und der Greichen Grüppen Bereissgantsischen und krischen und krischen und
krischen und die Greichen Grünften unter den

all

51

Und wenn die Welt voll Teufel wär'

Bon Dr. Sugo Surb, Gauleiter und Reichsftatthalter in Rieberdonau

Bon Dr. Sugo Jurh, Gauleiter under fort otale Kriegseinfalt beginnt als Ausbrud sähesten deutschen Lebenswissens, mehr und mehr unser ganzes Bost zu ersassen. Die Wobilmachung aller unierer Kräfte ist im vollen Gang und dat schon jetzt einen Stand erreicht, der es unseren Krieste sie immer unmöglich macht, Deutschland noch jemals zu überrumpeln und es mit der Wasse ihrer Wenschen und durch deutschend ihre Kriegspotentiales in die Knie zu zwingen. Die große, durch äußeren und inneren Berrat hervorgerusene Krise ist iberbunden und auch der Keind beginnt am eigenen Leibe zu spüren, daß er sich diesmal tatsächlich dem tindtigsten und sollen der ind diesmal tatsächlich dem tindtigsten und sollentschessen.

Sieg errroten, auch wenn die Welt voll Teuiel war!

Seise Vaierlandsliebe, Nationalstol3 und
Selsstehaupiungswille sind die Notive, die
meser Voll bei feinem Kamps um Sere, Freibeit und Brot leiten. Geradesu triebbai sollt eine die die die die die die die die beite und Brot leiten. Geradesu triebbai sollt es den lategorischen Imperativen unsebeiter sein werden, ie mehr der einselne sie auch aus geistigen Erlenntmissen herens zu untermauern vermag. Da sind es nun drei Vrundsatsaden, die ieder wissen mun bei Vrundsatsaden, die ieder wissen mun bei Vrundsatsaden, die ieder missen und die Vrundsatsaden, die ieder wissen mun bei Vrundsatsaden, die ieder wissen mun bei Vrundsatsaden, die ieder missen und von die die die die die die die Vrundsatsaden, die ied mat fäglich, ia stimblich denken, man soll sie sich in jedem Augenblich der Schwäcke vorsager und soll in allen Zweiselsfällen nach ihnen die in-nere Entscheidung tressen. Ich wiese Leden un beherrichen haben, der Neihe nach auf-säblen.

nn allen Jweielsfallen nach ihnen die inmere Entigheidung reisen. Ich wild diese der
Tatfachen, die wie Jaubersprücke oder Petidwörungsformeln nun unter ganzes Leben
n beherrschen haben, der Reihe nach aufählen.
Erstenden das Beiterteben unferes
Boltes, aber auch um die Erstense eines ieben einzelnen, ob Mann oder Krau, Greis
oder Kind, od einer reich oder arm, Bauer,
Arbeiter, Handwerfer, Kaufmann, Beamteoder sonst was die Andersche der feine eine Feioder sonst was die Andersche der
Artionalfozialiti schon früber zum Führer
gestanden sein oder mag er seinerzeit einer
ber jogenannten bemofratischen Parteien als
Roter oder Schwarzer angehangen haben.
Plutotratie und Volschwichten Parteien als
Boter oder Schwarzer angehangen haben.
Plutotratie und Volschwichten Parteien als
Beutze der Exchwarzer angehangen haben.
Plutotratie und Volschwichten Parteien als
beutziche Wolf aussylöschen. Was nicht liquibiert würde, mißte sein Leben in quastvoller
Ellaverei vertranern.
Unieren Kindern wäre jede Justunft abbeutzich Such aussylöschen. Was nicht liquibiert werden, eretistigation der deichnitten, unsere Frauen birten zum Freiwild werden. Eretistigation der deichniten, unsere Frauen birten zum Freiwild werden. Eretistigation der deichniten, unsere Frauen birten zum Freiwild werden. Eretistigation der Geaner selbst verraten bat, um die der Keaner selbst verraten bat, um die den Meltstriege "nur" 20 Millionen Deutschen Martosselader zu verwandeln. Waren es nach dem Beltstriege "nur" 20 Millionen Deutschlassen
her Meltstriege "nur" 20 Millionen Beutschen, der Mort nach der Meinung der Geinde aus jene Martosselader zu verwandeln. Waren es nach dem Beltstriege "nur" 20 Millionen Deutschlassen
her Beltstriege "nur" 20 Millionen Beutschen, der Millioten geschorften mit dem seine Muser in Martosselader aus der Geinde aus der Millioten auch der Beite den der Jehe
Beit

Metasitathalter in Areberdonau müßten wir uns in ein Maufeloch vertriechen. Bir find glüdlich darüber, daß wir reinen Herzens seber Frau, die ihren Sohn verloren, sedem Kriegsverschren, sedem ichwer Kämpfenden und Schaffenden in die Augen blicken dieren. Bir fönnen von jedem ehren das Lette verlangen, weil wir selhen das Lette verlangen, weil wir selhen bas Lette verlangen, weil wir selhen bereit find, das Lette zu geben. Benn es eine Gerechtigelei glit, dann nung nud wird eine Krechtigelei glit, dann nung nud wird eine Krachtigeleichter und Kriegsverlängerer ereilen. Behe ihnen, wenn die durch jüdischen Geist vernebetten Völker erwachen!

nebelten Bolter erwachen!

Die dritte Erkenntnis, die ums die Kraft gibt, alles, auch das Schwerste bis zum glücklichen Ende zu ertragen, ist die durch nichts zu erschilternde Überzeugung, daß unfer gerechter und heiliger Krieg nie und nimmer sir und heiliger Krieg nie und nimmer sir und herforen gehen kann. Gewiß haben wir in der Zeitder Plick alle der Andreles aufgegeben, wie ein Plick auf die Laubaufre lehrt. Gleichzeitig aber haben wir auch viel gewonnen, niamlich die Vorteile der inneren Linie, die ums die Julammenhaltung all unferer Kräfte gestattet. Wir sind der Sorge,

bie uns eine ichier userlose Etappe und der sich dort leicht entwickelinde Etappengeist machen fonute, los und bein geworden. Wenn das Sprichwort: "Der starte Mann ist am stärsten allein" wahr ist, dann waren wir nie stärter als iebt, denn wir verlassen und dem Abrall mierer unscheren Untdessgenossen Absall wie der Anglied und der eigene Kraft. Dem Keind, der Deutschald und den Seiten geschoften nur noch auf uns selbst und auf unseiter eigene Kraft. Dem Keind, der Deutschald und dem Seiten geschoften und aus dem Seiten geschaften und aus dem Bewegungsfrieg wurde ein Stellungsfrieg, in dem schon des zeit unserer starter Aundessgenosse ist. Der Widberstand unserer Kronten versteilt ist do wo Tag au Tag. Wehrmacht und Boltssturm sennen sein Ronten und auch die Seinat son sein der noch do brustale auglosaneristanische Lusterron nicht mirbe machen. Nach wie vor sind die Austerbassen des Sieges in unserer Sand. Ich mirbe machen, Nach wie vor sind die Kauftertor nicht der sind der vielen bereden neuen Munderwassen, od weiter beschoft der in diese Tagen uns das Austanden von Aberbeiten den Santen das Austanden von Aberbeiten hat, ab der beutsche Erstindspreist niemals rastet, sondern ich dente an den Kampfgeist und an eine Schaffenstrat des des beutschen Wolfes, die in dem Fabrehundert seit den napoleonischen Refereinungsfriegen nicht stellener, sondern nur noch größer geworden sind.

Flüchtlinge ins Reich

überall fiegt ber Gemeinschaftsgeift

iberall siegt der Iberall siegt der Iberall siegt der In einigen martanten Zügen sei das Sosibortitäsgessicht der Bevölkerung in Niederbonau seltgehalten, das sind gegenüber den Brüdern und Schwestern aus dem Banat und der Batische und Schwestern aus dem Banat und der Batische und der Schwestern aus dem Banat und der Batische und der Geweistern und Schwestern der Schwestern der Geschwestern des Geschwestern des

Gemeinschaftsgeit
Gäfte zu holen. Sehr erfolgreich ist eine im kreis sit die Säuglinge der Umauartierten eingeleitete Binbelsammlung verlaufen.
Der Peliter des Gutschofes, in dem das schon erwächte große Lager untergebracht ist, dat sein Verstaus zu zu der eingeleitete Binbelsammlung der Klischlich linge abgestellt. Er gab Unterfunsträmme und Stallungan zur Verstaus zu der lichte linge abgestellt. Er gab Unterfunsträmme und Stallungan zur Verstäuse und het auf ihee Entschödellt. Er gab Unterfunsträmme inde Entschäusen verzichtet. Unweit dies Lagers arbeitet ein Hussellung und het auf den meist Bauern auf fruchtbarer flacher Scholle. Sein Bunder, daß ihnen daher der Anblist unspere nun idoon verschonen keine Bendere und gereitet. Er kennen trobem keinen sehnlicheren Bunsch, als möglicht das wieder in dienertich Arbeit zu kommen. Als der erste Trect im Kreise aufam und iher Nacht untergebracht war, sand man die Wänner und Frauen schon frühzeitig am nächten Tag bei der Kelarbeit. So seinst und erdverhunden sind die Felen. Der furt bänerliche Geist, der sie besech, drieft ind nicht minder im Berdättnis zu ihren Lieren aus. Die Bannern berdringen am liebten die Knach de anern berdringen am liebten der Knach ein ihre Nacht ein der Knach ein sie kroel. Alm sieher kach der siehe kroel der für der Felen und eines diese mit die nicht minner ansehnlichen Jugierer wegen Enträtiung arriideslassen werden muß. Die Jugiere wegen Enträtiung arriideslassen war eine maerische Anbeite haben es wohl die Zohsenten sohnen gewähren swar einen maerische Anbeite aus en eine maerische Anbeite nun eines die Anm ichwersten haben es wohl die Dossenten sohnen sohnen gewähren werden deutschen Kamen mit bieren warna dar aber nicht ihren Bellmüten und dies dauben, das dies fürden verzosien ihre Mener mit bieren warnen Minner mit ihren vernagen Enträcken der Schoften bringt mußen den einen der einen der einen unsere heimische gandledat eine eigenartige Karbe. Man dars aber nicht glaubert, das dies fürden verzosien ihres Beges siehen. Meist "ichw

Beil wir unser Deutschland lieben, weil wir unserem Bolfe Treue bewahren und weil wir auf Abolf Hiter bertrauen, dem für sein Besteiungswerf zu danten wir alle Ursache haben, werden wir die flinte niemals in Korn wersen. Bir legen die Bafen erst nieder, wenn Deutschland und Euroda frei von Feinden und der Fieg unser ist. Die drei Erfenknisse gere bei daufsähle, sollen und dabei helfen, unter Pflick pat und niemals auf dem Atate schwach oder müde zu werden, auf den und die Schicksalsstunde der Kation gesiellt hat.

Roticulen an Stelle von beichlagnahmten Schulen

Schulen an Stelle von beschlagnahmten Schulen

Schultat A. Ritter wendet sich mit solgendem Aufrus an die Elternschaft der von der Beschlagnahme einiger Bolts- und dauptichten des Kreises Amstette betroffenen Kinder:

Der Bertat Rumäniens an unserem Führer und an Deutschland das Amstette Entscheiden der Kreis Tausende von gestächt, daß unser Kreis Tausende von gestücktene Deutschen aus den Süddsscheiten vorübergebend deher der Aus den Einscheid des Erickten des Angeles und eine Anzahl von Boltsschulen und Sauptschulen und beschlagnahme wurde aber auch losern ist des ersten keine Sein lester Zeit nicht mehr vermeidbar, auch eine Anzahl von Boltsschulen und Sauptschulen und beschlagnahme wurde aber auch losern mit der Errichtung den Kontonen Die Klassen wird deine Frieden Drien begonnen. Die Klassen wird den geschlagnahme wurde aber auch losern mit der Errichtung von Kontonken aber der klassen der werden beheschsmäßig, aber warm und licht genung sein. Die Kinder werben nur etwa swei Schultage von Boche, dassin aber reichlich Jausaussgaben haben. Die Lernbissten den Sern Kachbarschaft unter Leitung eines größeren Mäddens ober Buben sich an ichtifreien Tagen in einer Bohnfulde berlam mehn und gemeinschaftlich ernen um Musgaben machen, vorb organisiert und daburd er Schaben, der burch den Interrichsausstall entsiebt, beradsgemindert. Die Lephrägie beiben auf ihrem Posten und haben Austrag, troß der eintretenben Erschwerungen Echultagen sintstitt und Bodern aus den Weite dan und ihren Posten und beschriebt, beradsgemindert. Die Lephrägie der Weite dan und kann den Schöffimögliche beraussunbelen. Aber auch den den den keine Geschlen und Kernabellen Bernach und den der Beschulte für der Bilder auch den Weite das eine Eine Benach und den bie Echnie für ber Vehrerichaft in allen Ersiehungsfragen en gusammen! Fraget nach und hier Erschule für der er Kinder in der Echnie er Bernale und den bei Schülte sin der er Kinder in der Bilde den von der Bernach und den der Bernach von der Bernach und der bernach dab ernen, was ihnen

Mann verdunteln wir?

In der Zeit vom Moutag den 27. November bis Somntag den 3. Dezember 1944 bon 5 Uhr früh.
Eriönen die afustischen Warusjanale "Offentliche Lustwartung" der "Kiegeralarm" während der Dämmerung, so ist auch außerbalb der Verdunklungszeit sofort zu berdunklein ober die Beleuchtung auszusschaften.

Schwierigkeiten gibts net!

Ginen Wiener Gludspils fann auch ein "fliegender Sundefnochen" nicht erschüttern

Oherightmeister S. vom Transporttorps Speer sagt, er sei ein Glückspilz, Ein Glückspilz und Urururviener, das paßt gut zu-einauber und gibt nach mehr oder weniger beträchtlichem "Schleisen" einen vollwertigen Soldaten.
"Schaun S", exisht er, während er die britte Ranne des Tages mit geradezu über-preußischer Fixigkeit am Rand der Straße

fiegender Handsknochen" nicht erschüttern

auf Front redatiert. "I bin ia trobbem ein
Klückspils! Als erstes erwisch ib ei Jündspuln und richtig, es ift die Jündspuln; es
bätt ebenso gut der Kerteiler sein können
oder der Unterbrecher!"

"Gestern", erslärt der Obersahmeister
weiter, während er die neue Jündspule ein
seit und selschaubt, "gekern hab i eine Errekstant mit Ersahteilen sin kanddern mit Gradstellen sin kanddommen dien
im Kagddommber de und schießte mit die sisse
voll; grad, daß i noch rauskommen din. Ra,

der Motor geht nachber wieder; die Ersahn, sist
voll; grad, daß i noch rauskommen din. Ra,

der Motor geht nachber wieder; die Ersahn, sin wohl eine Ersahn, sin wohl eine Ersahn, sin wohl eine Ersahn, beiteile sind brennend wichtig, also weiter!
Kaum hundert Meter später aber hab i eine
Enit mehr im Hitterad. Glatt durchschosen,
sieht mich aber nit, denn i reparier
unter einem Baum. Hät i nit reparieren
missen, bielleicht hätt er mich ghabt. ...
Also, der Faddo ist weg und ich auch. Borne
woh dat er geborsten und bald bab ich; wol
Eine sleine Briede über einen Wassersahn doch
mit kannt. Kon der ihren auch abab dah da, wol
Eine sleinen Briede über einen Wassersahn doch
mit fahnt. Kon der ihren auch abab mit haus
fein ein anderer Speer-Arn. Er tommt ber
von der Front, ich will voll dos hortsin. Er
kann ums Verreden nicht herüber, ich nich
diniiber. Nir einscher also kah die Moton
ton der Krein and den Erhaben und hein
von das derrechen nicht herüber, ich nich
diniiber. Nir einscher also is über die Rine. Dann
taussen, durch den Graben und bein
weit der Rinelinger

"Echwierigfeiten" sae ich, slind eben
dan da, um überwunden zu werden."

Da wird der Dersahrmeister vom Transportsches Oper wild und schumpft:

"Echwierigfeiten" sae ich, slind eben
da, da, um überwunden zu werden."

Ernach's, grüße, gab Gas und ber
schwen auch er im Ernansportsorps Speer.

Rolf Nowosad, Berichter im Transportsorps Speer.

Panzerfäuste in Männerhänden

44 erledigt Sowjetpanger

Ein galizischer Kriegsberichter der HStandarte "Kurt Eggers" schreidt:
Der blaue Himmel umwöllt sich vom
Mauch der explodierenden Granaten. In der Luft zischen die Artischere und Kanzergeschoffe, welche dann innerhalb der Mauern
des kleinen Städtchens fredieren. Mingsum
dissenigen wie Keihen, die sich in alse Kände
der fleinen Säufer die sich in alse
die Anzersäufe fertigmachen und
mit folgen!" rief der Ulterfrutmführer und
nahm die dorbereiteten Kanzersäufe in die
kand Bei ihm sammelten sich die Säuten
und solgten über Stoppelselber ihrem Kührer nach, den anstenmenden Z 34 entgegen.
Durch enge Straßen, durch Gärten drängenden Basifen in der Hand. Der Unterflurmführer bält die lange grane Kaustpatrone wie einen Keldberrustad.

Sier zwischen den Gebäuden solste er den
gecigneten Kals für die Etellung sinden. Er
desighet den Schüben, siehenzubleiben, um sich
felds im Gelände etwas umzuschen. Seine
wei die den Bereits furz darauf hört man
von einem dieser Kalse eine Detonation.
Einer von den Rangern siehelt sich die in einer von den Rangern siehelt sich med von
einem von den Rangern siehelt sich med von
einer von den Rangern siehelt sich noch ein
von einem dieser Kalse eine Detonation.
Einer von den Rangern siehelt sich noch ein
paar Weter weiter, die Ketten fnirschen, und

plöslich bleibt er stehen, wie ein Schiff auf eine seichte Stelle ausläuft. Die anderen Kanser brehen ab und slüchten.

"Zie sahren direkt auf uns zu!" ruft irendig der Untersturmführer. "Her werden sie ihr Ende sinderen Santen Borten läuft er schned zur Straßentreusung, um den ganzen den Borten läuft er schned zur Straßentreusung, um den sieht schned der den der Schlen Borten läuft er schnell von der gefährdeten Ielle zurüft und flüchten so rage dabuschneiden. Sie siehen sich iebt schnell von der gefährdeten Ielle zurüft und flüchten so rage absulfneiden. Beisehen siehen sieh

Geist auf — wie ein riesiger Drache im Marchen. Der Untersurmführer wendet sein lächeln-des Gesicht ab und bemerkt: "Brauchte er das? Barum ist er hierhergesommen!"

Nachrichten

aus Waidhofen a. D. und Umgebung

STADT WAIDHOFEN A. D. YBBS

STADT WAIDHOFEN A. D. YBBS

Bon unieren Solvaten. Am 29. Ottober fand im Osen Leutinant in einem Pauserstent-Kent. Istar Pawlitichef, Solm des Diplom-Raufmannes Ostar Pawlitichef, wolcher 3. 3t. als Sauhtmann bei der Verdenracht seinen Kent von 21 Jahren den Helben der Getreuen des Helbentod, Am, Pamlitichef stand ichnifihrer der Verdenracht seinen Getreuen des Kührers. Er war die 31 seinem Einricken der Getreuen des Kindversischer der Verdenracht der Stührers. Er war die 31 seinem Einricken Standversischer Schaften der Verdenracht der die 1de ind am 19. Auf der der der die 1de ind am 40. Auf der der Getreiter Gefreiter Johann Rie aller im Sieden der Osstender in der die 1de ind am 40. Det ober Gestreiter Johann Rie aller im Sieden der Osstender in der der ist in den die einer Bertwundung am der Istisch am 30 st. Hatertal 11, der sich and seiner Bertwundung am der Istisch uns den mit dem Eisenen Kreuz 1. Klasse uns der in der Andheniumser-Unterofisier Fanus Kerf ich au mer vorrebe um Keldmet. Fahren in der in der im Vertäger (RDB), Gestreiter Johann Vorräger (RDB), Gestreiter Machosien, Behreritraße 66, einen Knaden dr an 3 Kupert in 19. des die Estern Unton und Maria Kernecken Vorläger vor den biesiaen Stalbesamt Interositisch Friedrich Vanus Viewer, Der Verdichabie, Watschon, Der Vorlöger, Wedern vor der Einer Knaden der an ist und behaufen Verdichten Knieden Verdichten Verdichten Knieden Verdichten Verdichten Scholer vor der Verdichten Verdichten Scholer vor der Verdichten Verdichte

Maria En gelm ann, Wehrmachtangefiellte aus Düffeldorf, Warfgrafenstraße 6,
ben Chebund.
NSTRE, Ortsgruppe Waidhofens-Talo
Kitr die Dauer der Abwesenbeit des Ka.
Frit Raas wird Zestelleiter Ka. Keter
Keiter die Essakheiter Ka. Keter
Keiter die Geschäfte des Kropagnudaleiters der Ortsgruppe sühren. Oerselbe
beebi Zestenleiter der Zeste 4 (zober Warth).
Todesfälle. Am 15. ds. starb im Alter
von 61 Fahren Fran Cäcilia Harb im Alter
von 61 Fahren Fran Cäcilia Harb im Alter
von 61 Fahren Fran Cäcilia has elst eine, e., handbalt, Zest, derenheine Sin ab ber,
handbalt, Zest, Messengasse, kan 16, ds. verschöse in nach ber,
handbalt, Zest, Messengasse, kan 18, ds. berferterasse, kan Martas Zest, Messengasse, kan 18, ds. starb her, Kentherin, Waib
vosen, Wehrerstr, 66, im Alter von 76 Fahren.
Am 18. ds. starb herr Peter Freun d,
Rentner aus Ersesten 150, im Alter von 77
Fahren.

21m 18. ds. siard herr Peter Freund. Rentner aus Ereften 150, im Alter don 77 Jabren.

Gartenbau-Bortrag. Am 19. ds. fam im stinofaal eine Monatsverlammlung des biesigen Gartenbauvereines statt, bei der Obstau- und Gartenbauvereines statt, dei der Obstau- und Gartenbauwereines statt, dei der Obstau- und Gartenbauvereines statt, dei der Obstau- der Gestauf und der Gerbaltung Garten ihrer Obstaum hermann Picker der Gerbaltung der Angeben in unseren Gan, der ein Mustersobigan werben iost, sind Erhaltung des Verlandes und Siederung der nachsten und Schödlingsbetämptung sind die Unichtigsten und Schödlingsbetämptung sind die Unichtigsten Gerbaltung der Verlagen der Angele und der Verschaften und Kauften der Angele und der Verschaften der Gestauf der Angele und der Verschaften der Angele und ander Erickfliche Unter Angele und angele und andere Stickflichflühren der Konner und Ferren lächse und gegen Erdbilinge wenig wieder land gegen Erdbilige wenig wieder land gegen Erdbilg int eine vernightige Düngung. Fauchen und andere Stickflichflühren der Angele und andere Stickf

90 1944

ber ns ger sind nur im Frühjahr anzuwenden. Mit dem wenigen Kunsschinger, der uns jeitz zur Versigung steht, sollen vor allem uniere Massentiager, sinsbesonders jene, die wieder Allestander unsbesonders jene, die wieder starten Fruchtunslas zeigen, gedüngt werden. Bei Krebs und Emmussche der sincht werden. Dan schneide die franke Etelle bis zum weißen holz heraus, wasche mit Essigwassen der Krostspannerung sollen von Estoder die Mars an den Bäumen belassen werden. Oktober die Mars an den Bäumen belassen werden. Abgestorbene Bäume und Afte sowie alse Baumstumpen sind aus unseren Sakrten zu entserene. Im Bünter sollen die Bäume mit der Drahtbürste gründlich gereinzt werden. Kährlich mitsten weie Eprikungen vorgenommen werden: die winterliche Sakolsprikung mit Roodendrin (6%ia), die Sadolsinge und ihre Bruten zerftört, und die Gorbstierungtisung, die im Krühjahr unmitzelhar vor dem Aufbrechen der Knospen mit kupservirtel oder Echverstump das Selbstrikmittel wird zur kentelens vort zur Eintersprikung das Selbstrikmittel wird zur Waldhoffen.

WAIDHOFEN A. D. YBBS-LAND

Bon ber Front. Grenadier Fer-binand Hirtenlehner ift am 31. Otto-ber an der Weiftront gesallen. Der vom Saufe Lansteigleben in der 2. Söcklauerrotte Pr. 2 flammenbe Bauernsohn stand im 19. Lebensjahre. Ebre seinem Andernen. Geboren wurde am 10. ds. ein Töchter-ken Leopold in e der Cktern Fosse und Ehristine Bichler, Bauer, 2. Pochlerrotte Pr. 3.

Kr. 3. Todesjall. Nach langem Leiden verschied am 16. ds. Frl. Unna Gast n.e.r. Sans-baltshisse in Konradsheim, 3. Ninnrotte 9, im Alter von 17 Jahren.

BÖHLERWERK-SONNTAGBERG

Solbentod. Bir erhielten die traurige Kachricht, daß am 17. Oktober umfer Werk-ichtlier Johann Baher, geboren am 21. Mai 1926, bei den schweren Kämpfen im Kordabschnitt der Oftront sein junges Les sein sin Kührer und Baterland hingegeben hat. Am 25. Oktober ist Soldat Gottfried Fertl sin Kührer und Volf gefallen. Wir werden unsere Kameraden nie vergessen!

WINDHAG

Geburt. Um 13. ds. wurden die Eltern Farl und Maria Streicher, Dreber der Firma Böhler, Rotte Striglod 31, durch die Geburt eines Söhnchens Karl erfreut.

YBBSIT7

Selventod. Am 21. Oftober fand an der Oftfront der Kionier Kranz 3 ech ber ger vom Saufe Arming, Gröbrolling, den Selventod. Die Seimat wird ihn nie vergessentod. Die Seimat wird ihn nie vergessentod. Aufs Arlander begrüßen vir: Geft, Ernst Leuresbacher, Geft, Ernst, Geft, Großender namer, Usis, Topel Kaddert, Geft, Engelvert Kiener, Kan. Johann Pambofer, Usis, kurt Roeder, Gren, Josef Andrews, Geft, Geft, Holling, Geft, Holling, Geft, Holling, Hand, Konn, Kranz Sosinader, Gren, Josef Plant, Kion, Johann Sochieger, Usifi, Kranz Hanftingl, Stoff, Topen Hull, Geft, Greglebert Zeuss, Open Baddsliger, Lusis, Koeft, Kohann Handsliger, Change Krands, Geft, Kohann Handsliger, Ausen, Moolf Kupfer, Kanzergren, Janze Cammen, Moolf Kupfer, Kanzergren, Janze Zammen,

Abolf Kupfer, Panzergren. Ignaz Lanmen-huber.
Geburt. Im Waidhomer Krankenbaus wurde am 13. de. Kran Waria Reiter, Kattin des Reichsbahntischers Anton Keiter, Oats Schucken erkielt den Kamen Rurt. Traunngen. Den Chebund schloffen der Unteroffizier Karl Scholb vohl, Ybblis Rr. 136, mit Ingedorg West high all in aus Kamenz in Sachen sowie Oberseldweck Kontad Lerch da au, Abblis I, mit Kran-ziska Schucken un, Vbblis I, mit Kran-ziska Scholb er ch da au, Mbblis I, mit Kran-ziska Scholb er ch de kontade Krank Klückvinische! Wom der ditter-Augend. He. Krank Kiegler, Ybblis 64, wurde vom Bann-stiger mit der l. Kührung der Gefolgschaft 24/518 beauftragt. Außerdem wurde ihm sür die mit Silse der Sitter-Kugend und VDW. durchgesührte Fusikandsehung der Schukhüte auf dem Krochenberg der Dant des Hann-sührers ausgesprochen und ein Geschenküber-reicht.

Die Luftschuksschule der Gemeindegruppe Dbhit hat in mehr als 92 Luftschuksturfen bereits den weitaus größten Zeil der Bewohnerschaft unb mit den Abwehrendigtschein der traut gemacht. Letder gibt es trob wiederbolter Ermahnung noch sie und da Bolfsgenossen, die delten die eine betraute en mehren die konten die unt ich selbst, sowieden der berduntlen und nicht weiten, daß ie dadurch nicht nur ich selbst, sowieden Berduntlungsschuher wird nunachschlich vorgeaungen.

Etrebefälle. Im Alter von 2 Jahren ist am 13. die der kinde Tofel Luc ger als Maisberg 5 im Kauben er krantenhaus verstorben. In ihrem 81. Lebenssahre fand Luftersbeim Fran There Plan moser und am gleichen Zag das sieden Monate alte Kind Russen Lebenssahren 2. den Kind Russen Lebens ührtersbeim Fran There Plan moser und am gleichen Zag das sieden Monate alte Kind Russen Lebenssahren 3. — Am 22. die fin nach furzem Schwerm Fran Waria Belsen ihrem Maria

OPPONITZ
Selvenehrung. Sonntag den 19. ds. sand um 10 Uhr vormittags vor dem Kriegerdentsmal die Seldenehrung sitt die in den schweren Abwehrtampfen im Osten gesallenen Schme unspress Oversäger Engelbert Reis ber ger und Gesteiter Karl Beiß statt. Die Angebörigen der beiden Gesallenen sowie die gesante Bevöllerung nahm an der seldenehrung teil. Bg. Karl Piel hielt den beiden gesallenen Seimatsöhnen einen boarm emplundenen Nachris.

Aus der Parteiarbeit. Samstag den 18. ds. sand eine Schulung aler Politischen Leiter der Ortisgruppe durch Pa. Dr. Reyd aus Soldenstein statt. Die Ausführungen des Redners baben allen Politischen Leiter der Ortisgruppe durch Pa. Dr. Reyd aus Hollenstein Politischen Leitern das Mitiszeug gegeben, allen an sie gestellten Unsordeningen, gerecht zu werden.

Aus der RE. Franzenschaft. Die Aftion Zumment Instanden und macht Pantosfeln für unsere Schanstolonnen" batte auch in unterer Ortsgruppe einen vollen Erfolg. Insbesonders die Ortsächbeilungsleiterin sier Stiffsdienst, Kgn. Anna Geiersberg und find alle Mübe, die Aftion zu einem bollen Erfolg zu bringen. Unter there Andeitung sieben der Selfeniranenschäftsleiterin Ban. Rösler arbeiteten die Franzen untermiblich.

GROSSHOLLENSTEIN A. D. YBBS

GROSSHOLLENSTEIN A. D. YBBS

Bon den Fronten. H-Sturmmann Ernst
S dürh a gel ist am 19. August im Nordabschaften der Osserver gestellt in Nordabschaften der Neierieter Kofes die na nd e g ger siel am 20. Oktober dei den Rämpsen im Südosten. Gefreier Zofes die na nd e g ger siel am 20. Oktober dei den Kämpsen im Südosten. Gefr. Zoses die in se rist am 9. de, an einer ichweren Vermundung, welche er im Ohen erlitt, gestorden. Gie starben, damit wir leben! Zeitig ist uns ihr Vermäcknis, das un Ersüldung ihrer Geaesbossinung zust! — Obergesteiter Johann K a in ger erhielt sir sein tapptees Verhalten an der Olfstont das Gisens kreuz.
2. Klasse, und er erhielt sir sein tapptees Verhalten und ber Distront das Gisens kreuz.
2. Klasse, Unstehn der Erholung: Unterositizier Anton Kagersberger, Leopold Scheidl, Kalter Dittmann, Leutmant Kaster Schwarz, Stehman kirtinger, Usiz Bernd Södensfeld, Hustan Kirtinger, Usiz Bernd Södensfeld, Hustan Kirtinger, Usiz Bernd Södensfeld, Fris Handel, Kranz Boss, Osciller Karl Saberseller, Kranz Boss, Osciller Karl Sabersellner, Sammann, Leopold Vöberlorg, Fris Handel, Kranz Boss, Gind, Kriff, Anton Bailzer, Mester Ken, Gert, Gern Gen, Gescham Brunsieiner, Gren, Erns Ginder, Hosser Ken, Gent, Erns Gabann Brunsieiner, Gren, Erns Conet, Josef Chadder.

Det Better Schnabler. Stenn Ernst Lomet, Josef Gefer, H-Sch. Better Kenp, Soldan Balter Schnabler.

Det Batter Schnabler. Min Sonntag den 19. det Pritsgruppenappell dom siest.

Siltenmann Johann Spinnsonner, Stonet, Johann Brumfeiner, Gren. Ernst Zomet, Johann Brumsteiner, Gren. Ernst Zomet, Josef Eder, H-Sch. Keter Kepp, Soldat Valler, Solfe Edmabler.

Drisgruppenappell. Am Sonntag den 19. die von de Grene der Drisgruppenappell vom stelleberte. Drisgruppenleiter Kg. Schram megleitet. Schulungsredner Kg. Schram mit ein er biete eine Grumdschulung in Korm einer Arbeitsbesprechung mit den Politischen Seitern ab. Es wurden solgen behandelt: Arbeitseinsab der Frauenschaft. Arbeitseinsab der Frauenschaft. Verbeitseinsab der Frauenschaft verbeitseinsab der Frauenschaft verbeitseinsab ver abgefrungenen deutschen Flieger sind erkenntlich durch eine gelbe Urmbinde mit der Aussichtigen "Deutsche

Luftwaffe" und führen einen Sonderausveis, Sie müffen jede Silfe und Körderung erhalten, damit sie is tasch als moglich zum nachten Flugplat kommen können. Ferner wurde des Kerhalten gegeniber verdächtigen Landsten Flugplat kommen können. Ferner wurde des Kerhalten gegeniber verdächtigen Landsten bei Kuffalarm und Angriffen feindlicher Tiefstieger. Bei letzteren beihr ech, sofort Dechung zu nehmen oder sich an dem Boden hinzuwerfen. Schließlich erörterte der Redner den boraussichtlichen Einstal neuer Wassien, die Auswirtungen des heldensten Ausharrens der Allamitätigen und der Anglien, die Auswirtungen des heldensten Ausharrens der Allamitätigen und der Anschließenden Stabsbeihrechung Prach der Amtsleiter sir Bolfstumfragen Pa. Peter über das Kerhalten gegenister den Klüchtlingen, wobei er besonders auf die Klüchtlingen, wobei er besonders auf die Klüchtlingen, wobei er besonders auf die Klüchtlingen ans dem Sichoften hinneise, die berzliche Auflischmen und alle erdentliche Silfe verdiemen. Der Bürgermeister Ra. Scholt nich am mer besprach den Klüchtlingen und der Ausharten geschlichen Arbeiter und einschläng der Frembödlischen Arbeiter und einschläng der Franzeiter Ra. Macht er auskerte sich über die Durchführungsbestimmungen der Sausssamtsleiter Ra. Macht er aussten klüchtlingen inr das WSB. — Dien steht an der WSB. Drickamtsleiter Ra. Macht eine Kabendere geste 1 am 21. um 20 Uhr im Kathaus, Zelfe 2 am 17. um 18 Uhr im Kathaus, Zelfe 2 am 17. um 18 Uhr im Kathaus, Zelfe 2 am 17. um 18 Uhr im Petendender geste 1 am 21. um 20. Uhr im der Ornsleiten und 3elfe 5 am 20. um 19 Uhr in Kathaus, Zelfe 2 am 17. um 18 Uhr im Feichbendere seine Spricht die Kreisfrauenschaftlichteiter Mathaus, Mm 3. und 8. 20 Uhr im der Pornsleiten und 3elfe 5 am 20. um 19 Uhr im Kathaus, Mm 3. um 8. 30 Uhr invet der Schodere eine Sprengeleiterstimm ab. Die WSB, dat ihren Phoell am 2. um 18 Uhr ein Schoderen eine Sprengeleiterstang ab. Die WSB, die hen Teitag um 13.30 Uhr indet der Klüchtappel der Sym. bis 10 Kabre im Schen Zuhr den Kohl

ST. GEORGEN AM REITH

Geburt. Um Sonntag den 12. ds. wurde das Chepaar Ferdinand und Anna "Au-bess an Pädermeister in St. Georgen a. R., durch die Geburt eines Töchterchens, welches den Ramen Anna erhielt, erfreut.

GÖSTLING A. D. YBBS

Der Mann B. GERDE im weißen Mantel

Ein Roman vom Dreiklang des Seins: Leben, Tod und neues Werden

Alle Rechte vorbehalten: Horn-Verlag, Berlin SW 11

geschen und ersehnt. So erschien es ihr. Der Beschen mit einem weißleuchtenbem Dampfwolfen, die vielen steinen Städe an den grünen Heinen Städe an den grünen Heinen Städe an den grünen Heinen Gräder an den grünen Heinen Grünen, ganz am Hortsont, Capri!

"Man muß diese Landschaft kennen gesternt haben, um dich zu verstehen", sagte Vore zu Tonio.

"Marte auf Sisissen", erwiderte er voller Leidenschaft. "Dort ist alles tausendamt überget, sonniger. Die Bäume, die Friedre, die Menschaft, "Dort ist alles tausendamt übem Stein, auf dem die Krickte, die Menschaft, "Dort iht alles tausendamt. Mormannen und Mauren gesessen ein und Kormannen und Mauren gesessen den wicht, den Biehen die heite Glut und Ledenschen die hie ist haradies, mein Sisissen."

"Juviel Sonne tann verdrennen." Vore war es plöblich, als ob sie fröste, "Mauchmal sehne ich mich nach dem strengen Linien unserer deutschen Dome, nach dem erstischen den währer Kigens."

Ein weißer Dampfer zog jest seine Bahnentland dem Ulfer des Kolistien

Cein weißer Dampfer zog ietst seine Babn entlang dem User des Positippo.

"Es ist das Schiss, mit dem wir heute abends nach Palermo reisen", erklärte Tonio.
"Benn ich gesund geblieben wäre, hätte ich herbert nicht mehr vor seiner Abreite verlassen.

"Es ist alles Bestimmung." Tonio legte seinen Arm in den ihren und führte Loce hinab zum Hasen.

Tonio hatte auf dem Dampfer "Eitta di Palermo" zwei Kabinen genommen. Sie ftreiste mit Tonio auf dem Schiffe umber, jolange es noch im Hasen sag. Sin Kug juhr neben dem Dampser vor, Gepäd-rager jöckepten dem Kossen von Er Reisendaum Schiff berüber; wohin Lore blickte, gab es etwes hir ben. es etwas zu feben

Es war Abend geworden, und helle Scheinwerfer sandten ihr Licht über das Gewimmel im hafen.

ninet im Helen. Dann felste fich der Dampfer langfam in wegung. Abdio! Abdio! Der Lichterglanz Reapels verfant in der

Naum war Capri vorüber, begann die wilde Aahrt. Kein Stern war mehr am Him-mel 3u jehen, das Gewölf rafte über die ichwarzen Wogen, ein Tanz auf Leben und

Tod. Inn Europein, ein seinen starfen Armen zu einer Bant, und bort sag sie, wissenloss, trant, saum daß sie wußte, was um sie geschab. Benn das Schiff sich start zur Seite neigte, umstammerte sie den Arm Tonios, als wäre er der einige Wensch, der ir noch bessen sienen Ann würde das Drribenische Weer ihr Grad werben ... und sie war noch so inng. Liestleicht war es aber aut so sür sie. And Mitternacht samen die ersten Setzus, die Keinen angamer, aleichmäßiger. Das Meer lenchtete, als ob Mittonen siehere, sätzige Eluchtenen sie ihm schwämmen. Waren es

die Seelen Berstorbener? Leuchtete Annchen iebt auch als winziger, blauer oder roter Stern in dem phosphoresisterenden Wasser. Lore schließe ein, aber sie hörte im Schlaf das Pocken der Maschinen. Es strömte solche Bärme nub Araft von dieser Jond aus. Sie füblte sich gedorgen unter dieser Berührung. Sie füblte, daß semand da war, der sich um sie sorgte, der sie behitete. Es tat wohl, es tat wunderbar wohl, dieses Berwißssein: es sie immer jemand um mich. Ich dien nicht mehr allein.

"Balermo! Der Monte Bellegrino!" rief

"Wo bin ich?" rief Lore. "Bin ich in einem Märchen aus tausend und einer Racht?"

Nacht?" "Bielleicht", fagte Tonio leidenschaftlich. "Dann follt du Scheherezade in diesem Märchen sein!" (Fortsetung folgt.)

Berleger, Sauptichriftleiter und für den Gesamtinhalt ver-antwortlich: Leopold Stummer, Raidhofen a. d. Hobs. Orud: Leopold Stummer, Druderei Naidhofen a. d. Hobs. Dereit gultig Breislifte Kr. ?



der Kompanieführer des Göttlinger Vollsfürums, Sauhtmann d. A. Forsmeister Plasche zum Rednetpult und verlas die Leitiäge des Kührers für den Vollsfürum. Scharf und knahp erstangen die Kommandoworte über den Undstützen Vereidigungskommando vor! Die Fahne jentte sich und drei der füngsten — einer davvon 15 Jahre alt und drei der fülgsten — einer davvon 15 Jahre alt — der die her die Fahne einer der Alle der die Habe vollsstützen und der die Fahre alt — legten die Hand wie und der die Fahre Lind wie im ganzen weiten Deutschen Reich ertönten auch dier feiersch und taut die Borte des Eides, dem Kibrer die Treue zu halten. Mit den Lieden der Ration und einem "Siegheit" auf den Führer schoft die Treue zu halten. Mit den Feierschunde. Aum gibt es auch dier des im keinen wassenschaft und die ernicht soldat ist. – Soldat sir Deutschland.

Todesfall. Aach längerem Leiden ift am

Göftling, in ihrem 75. Lebensjahre verftorben.

ALLHARTSBERG

ALLHARTSBERG

Bon unferen Soldaten. Am 4 d. d. ift im Sien in treuer Pflichterfillung für die Setmat der Soldat hermann Solid weiger eine Walmersdorf gefallen. Er stand im 19. Lebensjahre. Die heimat wird ihm ein eftendes Gedensten bewahren!— Unteroffisier Franz Braunshofer aus Kröllendorf wurde fürstlich zum Feldwicklich zum Andlein der Soldann Schlender der Auflichten bergaten. Bir granulieren berglicht!
Traumng. Am 19. die hourde ber Johann Schlödighofer, Oberberg, mit Krl. Exitien auf die glibofer, Pseningbach, gertraut.

Bon der RSDAR, Nachdem Ortsgruppenleiter Rg. Mesede zum Siddsstadlban abfommandiert wurde, hat die Leitung der Ortsgruppe Bürgermeister Wieser vertretungsweise übernommen.

SEITENSTETTEN

SEITENSTETTEN

Zodulung der Amtsträger. Unter Borsis des Ortsgruppenleiters Reitbauer und im Beisein des Bürgermeisters und Ortgebauernishers Keiffen des Hirzermeisters und Ortgebauernishers Keiffen des Angeleiter Röbauer über attuelle Kragen. Er wies insbesonders auf die Neueinsäse hin, die die Gewähr sier den Endsieg beinhalten. Gestorben ist um 71. Lebensjahre Hert. Bet. And Thomas dolgen ub er. Ourchlange Zeit in der Gemeinde als Tierarst tätig, war er eine martante Berfönlichseit. Vir werden ihn in gutem Gedenken behalten! Ferner starb Fran Haaf, die Mutter der Schneidermeisterin Fran Etglie Hagauer. Unser

GAFLENZ

ZU VERKAUFEN

ZUVENAGO Babeofen mit Dufdapparat und Babewanne (80 MM.), weiger fchwebifder Ofen (40 MM.), bernidelter Schüttenhalter (25 MM.), 31 befichtigen bei Heint Seeböd fen. von 9 bis 10

ZU KAUFEN GESUCHT

Guterhaltene Zimmer-Kache-öfen ober Sifenöfen au tau-fen gesucht. Brauhaus Jax, Baibhofen a. d. y. 1865 Lange Ziegenhaare dringend au faufen gesucht. Ungebote an Kittelmüble, Baibhofen a. d. ydbs. 1852

a. d. Ybbs. 1852 ühmoft ober ausgegorener Woft zu kaufen gesucht. Ge-binde für jedes Quantum vorhanden. Fanni Jaz, Brauhaus Baidhofen a. d. d. Odbs. 1866

Großer Globus dringend zu faufen gesucht. Auskunft in der Verw. d. Bl. 1883 FILM-THEATER

GAFLENZ

Bir Großbeutschland gesallen. Den Selbentod starb der Obergestreite Leopold Krein aus Lindau im Alter den Jodapen. Wir werden ihn nie vergessen!

Seldenchrung. Um Sonntag den 19. de. ehrte die Bevösserung von Gassen, umd Umgebung das Seldenopfer dreier Seinalföhne, die ihr Leben sir die Justinst der Nation gaben: Gestreiter Martis Rieg ser, Obergesteiter Fosser Polizion und Dergrendoter August do ser. Ein langer Jug von Tauergässen degleitete die Angehörigen der Esselden um Kriegerdentmal, wo Ortsgruppenleiter Fortster der voten Gestallenge dachte. Ihr Opser ist uns Verpflichtung! Edublablaten, Sarthols, drei Laben (100 RML), gegen ichönen großen Reiselosfer. Bertausgal. Seider, Baid-hosen, Behrerstr. 57. 1898 Visittiefel, Gr. 39, gran, mit Ledersolte, gegen Zchischne-gleicher Größe. stronlackner, Gastenz. 1897 Bohnung, 2 Jimmer, Riche, Mebenräume, alles innen, in Böhlerwert, gegen gleich-wertige in Baidbofen ober zell. Amstunft in der Ber-waltung des Blattes. 1819

ST. GALLEN

Gendarmenmord in Aleinreifling Die Mörber niebergemacht

Die Mörder niedergemacht
In den Mittagsstunden des 17. d.s. wurden bei Schönan a. d. Enns von einem Körfer und einigen Solstnechten in einer Scheune der Verlegen voll der Verlegen der Ver

Perumbad bei Großraming. Sier hatten sig inwisien die sowerbewassineten Berbrecher, au benen sich noch ein weiterer Fremboöl-tischer gesellt hatte, nach Banditenart bemerk der gemacht, indem sie bei einem Bauern Lebensmittel erpresten. Am 21. de, abends wurden sie in einem Seustadel ausgefortsch nurden sie in einem Seustadel ausgefortsch und nach kurzem Kamps niedergemacht. Eine Beientri, die besonders absiets liegende Bauernhöse bedroht hätte, war damit ge-beannte zies zu debauern ist es aber, daß wieder einmal ein tiichtiger Gendammerie-beanter ein Leben im Dienst an der zicher-heit der Heimal opsern muste. Der beimer ber, dessen den Gend-Weister Karl Em-ber, dessen der den Gend-Weister Karl Em-ber, dessen der den Gend-Weister Karl Em-ber, dessen gestim im Sommer d. 3. starb, ist um so tragischer, da er erst wenige Tage vor diesem verbrechertischen Mnschag die Kodnicht vom Seldentod seines einsigen Sohnes Gestadt erhalten hatte, der am 7. Estoder bei den Kämpsen mit Bauden im Südosten gesallen ist.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Argilicher Sonntagsdienst in Waidhofen a. d., Yobs. Sonntag den 26. November: Dr. Fritf ch.

Amtstage des Notarials Gaming. Auf ie Dauer der derzeitigen Einstellung aller für meine Amtstage in Amnz a. E. und Gösting am zweiten Sonntag in iedem Monatorauchdaren Sonntags-Eisenbadnzüge entsallen die Amtstage. Alle Erfas hiefür werde ich in deringenden Köllen nach vorderiger telephonischen Besprechung an Werftagen nach Anz der Göstling dommen. Notar Dr. Froj das u.er.
Antificht-Amderlung des Zierarztes in Waidhofen a. d. y. Dr. Thomas Bauer, Zierarzt, wohnt und ordiniert ab 15. November 1944 in Baidhofen a. d. y. Bobs, Wieserstriche 21. Casildand Gahner-sterichbonuckernung 21.2, bei Nichterreichen 118.

Nachrichtenkolferinnen des deeres werden laufend ausgenommen, Sofortige Einstellung möglich, Mindestalter 17 zahre. Keine besondern Mortenntnisse, aber geistige Bendigfeit, guies Gehör und Nechtscheibentniste erforderlich. Unsbildung auf Funferin erforderlich. Unsbildung auf Funferin erforderlich. Unsbildung auf Funferin erforderlich. Unsbildung auf Funferin er jost in Mich. Anfangsbezige nach Tarirodung Ay. Daneben bei Ausbeitäge nach Zarirodung auf Subsidioungsbereitschaft 17, Wein 13, diestinger Samptstaber aussichlagen. am No.-Ausbildungsbereitschaft 17, Wein 13, diestinger Samptstaber aussichlagen.

FAMILIENANZEIGEN

Unfer über alles ge-liebter Sohn und Bruder Stub. meb

Ostar Pawlitschet Leutnant in einem Banger-Regt

Leutunt in einem Kanges-Wegt.
flarb am 29. Ottober 1944,
21 Hahre alt, im Often ben Helbentod. Sein Berluft if
schwer und wird unfer ganzes Leben bestimmen.
Batibhosen, im Kovember 1944. Hander Dolfi Kang-litische Ettern.
Dietrich, Gefchwister.

für alle noch unjaßbar, erhielten wir
viet schwerzliche Nachricht, daß nach sait siebeniähriger treuer Pflichierfüllung für Fübrer, Bolf
und Baterland mein innighgeliebter Gatte, guter
Bati, Sohn, Bruder und
Schwiegerighn Bati, Sohn, Schwiegersohn,

Leopold Währenschimmel

Leopold Asalyeenichummel.
Inhaber des Clienen Kreuse 2. Kl.
und der Olimedaille
am 3. Oktober 1944 im
Südahichmitt der Olifront
den Seldentod fand. Hiller filler Trauer zeigen dies
an: Edith Asährenschien
met ged. Kriedel und Söhnchen Hans, Eltern, Geichvoliter, Schwiegermutter
und Schwager sowie alle,
die ihn lieb hatten.

ant. Für die lieben Glüd-wünsche anläßlich unserer Silberhochzeit danken wir auf diesem Wege allen herz-lichst, Stesan und Mibi

lichst. Stefan und Miti Vog fau er Mis Bermählte grüßen: Mathias Straffer, San-besangestellter, dat. bei der Wehrmacht, und Rosa Straffer geb. Gollner. Baidbofen, am 2. Novem-ber 1944.

GETAUSCHT WIRD

Schreibmaschine gegen Bettbant und Läufer. Anna Goriter, Gassen 39. 1899
Guterhaltene Leverschuhe, Gr. 20/25, acgen aute überichube, Gr. 25/27. Dora Hande, acgen etwa 0.7 %5. starten Lichtstrommotor, 220 Bolt, Bechseltrom, Juichtstein unter G/11/1/29 and ich Levendo, M. 1896. Derren-Schlanzug, ant erhalfen, acgen einen Lichterd Gassen, aus der Lichtstrom Mr. 21. Untere Stabil Rr. 21. 1829

Baibhofen a. b. 9668, Freitag den 24. Rovember, %6 und 8 Uhr, Samstag den 25. und Sommber, 3, %6, 8 Uhr; "Seine beste Rolle." Marina b. Ditmar. Frei sir Jugendliche ab 14 Jahre. Somberdord den 26. Rovember, 11 Uhr dorm. Boodenschaus Sonderborsishrung! Dienstag den 28. und Mittwodd den 29. Rovember, %6 und 8 Uhr, Donnerstag den 30. Rovember, 3 Uhr Jugendborteil was den 26. Rovember, 3 Uhr Jugendborteil Rematen. Samstag den 25. Rovember, %8 Uhr, Conntag den 26. Rovember, 5, %8 Uhr: "Baid Rovember, 5, %8 Uhr: "Bam Leben der urteilt." Kanl Zador. Jugendberbot! VERMISCHTES

Unterfunftmöglichteit für drei Bersonen in der Provins gesucht. Eitsuschriften an Ing. Stargest, Wien, 4., Margaretenstr. 21. 1892

Giferne Sparer schaffen sich die eiserne Sparer schaffen sich die eisernen Sparbeträge, die bei Abschücklich eines Baufparvertrages angerechnet werben, ein Eigenbeim. Eisern Sparen ist ein Eigenbeim. Eisern Sparen ist ein Eigenbeim. Eisern Sparen ist ein Eigenbeim. Eisern Aussparvertrag bei der Sparfasse der Stadt Waldbossen a. d. B. Wossenstalte und die Eigenbeim der Sparkassen von der die der Verlagen der Verlagen geweich der Verlagen geweich der Verlagen gegen der Verlagen und genau, also nach den Angaben der Spips sinden und genau, also nach den Angaben der Spips

bem Sambgelent" der Hajedenmild beigeben, sondern
iparsam und genau, also
nach den Angaben der SippErnährungstabelle. So bermeiden Sie am sicherken
ein Auwenig und ein Auviel. Für Kinder bis 31 14
Aahren ist sipps gegen der
Absten ist werte, der
Absten ist sipps
Abs

8. Tel. A 470 86. 1822 Brandwunden richtig behan-beln! Richt verfleistern! Neinigung der Wunde und ihre Berforgung mit Tan-nin-Prädaraten wird sonst erschwert. Ber Te-Be-Ge, das neuartige Tannin-Brand-Gelee bereithölt, sei-siet einen Beitrag um Lufstichutz, der sehr wichtig sein fann! Te-Pe-Ge aus der Apothefe. 1867

neimittel. 1264
Heffer für die Hauseichungse Heffer für grobberschmutte Bäsche, "So-Wass" jum Ginweichen auf die Seisen-farte und "Fix" dum Scheuern und Putsen be-augscheinfrei. "Eieftron", Ehem. Fabrit, Cieffron", Ehem. Fabrit, Cieffron",

Ard.

Der Killenhamister ist eine zweisenige Abart des befannten Tieres, welches größere Borräte zum welches größere Borräte zum welches größere Borräte zum welche Abart der Klein und dam iner Kliefen und andere Arzeinimittel, wo er nur kann. "Man fonnte sie vielleich doch mal gebrauchen!" Pillenbamiter und Kohlenfalu ind eng befreundet. Auch ihm jolte man sein Handwerf les gerrugten und geschäften Arzeinimittel der Fittna E. Scheurich, Chem. Abartma, Jahrif, Dirtscherfischele, einer größeren Anzahl wirflich Kranker zugute lommen. 1322

Reiner fann mehr geben als er hat! Jeder Kanstmundt es lich beite zur besonderen Pilleit, die knahrungsmittel, wie Knort Auspienen und Schenwirfel, gerecht zu verteilen. Allerdingsmittel, wie Knort Endpen. Denn — Rahrung ift Bassel, und das Ergebnis dieser hat! Entrefichtung von Schenwirfel braucht, arößenteils für den verteilen. Denn — Rahrung ist Bassel, und das Ergebnis dieser Interfuckung von Schenwirfel braucht, arößenteils für der Bechtmacht verarbeitet werben. Denn — Rahrung ist Bassel, und das Ergebnis dieser Interfuckung von Schmubräcke im Laboratorium hat die Wiße gesohnt: Es wurde namlich einschen Allijer niemals ein Wässcheltiich an Lange im Gebrauch haften! Und auf der nicht der Allijer niemals ein Wässcheltiich an Lange im Gebrauch haften! Und auf ieden Allijer niemals ein Wässcheltiich an Lange im Gebrauch auften! Und auf ieden Fall iede vermeibbare Beschmubung auch wirflich vermeiben. Du weißt: Die Zeisenfalter danfte ab ir!

Die Kunst des Urztes besteht nicht aufest auch in der richtigen Anwendung hochwertiger Arzueimittel. Die Mate Bürger verdanken ihre bielgerühnte Seistraft der Gewinnung aus ungeschwächt wirfstoffreichen Frischpslanzen. Pfatfabrik Wernigerode.

Auch Arznei ins Luftigutgepäd!
Der Kampf um den Sieg verlangt die lichnellste Gesundung
jedes Kranfen, Arzliche Berordnungen müssen deshalb auch
im Emitall des Lufttrieges
eingehalten werden. Alfa Arzneimittel. 1264
3 Selfer für die Hauserschaften
"Tri" für grobverschmuste
"Bäche, "So-Was" zum
Einiweichen auf die Seitenkarte und Kissen bezu achdeinstei. "Eiefton"
Edenten und Eusen bezu achdeinstei. "Eiefton"
2000 gung. 1886

geiahrbet nur die Bertorgung.
Saben Sie das nötig? Alemand fann von seinem
Saatgut sagen, daß es frei
von Kramsteiterregern ist,
es sei denn, er hat es gebeist. Die Beisung mit
Udavit sichert den gleichmäßigen Auflauf der Saat
und eine gesunde Ernte.
Und deine gesunde Ernte.
Und des gestellte Gente.
Und den gestel

Unwägbar, aber ausschlaggebend ist die Joee der jungen Actionen im heutigen Schielstampf, Unwögbar sind die Spuren an Hornomen, Enzymen oder Bitaminen, die den Erfolg eines Arzneimittels entschen können. Langiährige Erfahrungen stehen uns zur Erfennung dieser hochwirfamen Kräste zur Bersügung. Dr. Waddus & Co., Arzneimittel aus Frügensteinittel aus Frügenstein gehonnen Kräste zur Bersügung. Dr. Waddus & Co., Arzneimittel aus Frügenben gehonnen. 1671

pflanzen auf beutschem Bo-ben getwonnen. 1671 Frisch ans Wert! Jahnpflege nicht ganz vernachläftigen! Ein wertvoller Heffen! Gente "Rosobont", das ja durch seine seite Form be-sonders ergiebig und schon in geringer Wenge sehr voirflam ist. Kosobont, Bergmanns seite Jahn-patio

wirflam ift. Mojodont, Bergmanns feste Zahndasia.
Bei sparsamer und rechtseitiger Antwendung von Breitfreus-Alidmackunder auch deute
noch seinen der nichtwatter auch deute
noch seinen der nichtwatter auch deute
noch seinen der nichtwatter in der Alidmatiker auch deute
noch seinen der nichtwatter in dern.
Bedari in der Apothefe erbalten und sich damit seine
Arbeitsfähigteit sichern.
Bachung ab 90 Nd. Breittreus Sich, Berlin. 1885.
Redausstätelte sich Bertautungstreus Sich, Berlin. 1885.
Redausstätelte und Berdautungstreus Sich, Berlin. 1885.
Redausstätelte und berbautungstreus Sich Bertautun der sich bei der Bachautun das
volle Wirstamten. In Aposiehen zu seinen nur besichen Sundersetwierer
Unnötiges Kochen schabet
der Bäsiche Se genügt, sie
15 Minuten ziehen zu lassen. And der Sich genügt, sie
15 Minuten ziehen zu lassen. And der Sich genügt, sie
15 Minuten ziehen zu lassen. And der Sich genügt, sie
15 Minuten ziehen zu lassen. And der Sich genügt, sie
15 Minuten ziehen zu lassen. Erhältlich der Stem
weichen. Man part badurch
Basispruker und Arbeit.
Bestieden Sich erzielt man
nicht ohne Bintersprisung
der Sichäftlich dei Idrem
zeit der Sichäftlich dei Idrem
zeit den Sich erhältlich der Islanzenichnie Geschlächt m. b.
5, Wien, 7, Martabilierjüräge 88s. 1725



Im Wold hantiere nicht mit Feuer. wirst du gefaßt, dann witds dir teuers